Windows

Rechte in Office Programmen

MS Office Programme wie Excel und Winword haben eine netzwerktechnisch sehr ungünstige Methode zur Speicherung von Dateiänderungen:

Die geänderten Daten werden in einer temporären Datei fortgeführt. Beim Speichervorgang wird nun die ursprüngliche Datei gelöscht und die temporäre in diese ursprüngliche umbenannt.

Aus diesem Grund reicht es nicht aus, das (W)rite Recht zu vergeben, sondern man muß dem Verzeichnis auch (M)odify, (D)elete und (C)reate zuordnen, damit es keine Probleme gibt.

Auch die Methode, ein Trustee Assignment diekt auf eine Datei zu legen, greift hier ine Leere, weil das Trustee durch das Löschen der Ursprungsdatei mit gelöscht wird.

Übrigens bekommen Sie beim Einsatz von Macrovirenscannern, die Dateien im Hintergrund automatisch scannen, eventuell Fehler beim Speichern von Dateien. Dann ist es auch möglich, daß die Datei nicht umbenannt werden kann und bleibt nur mit dem Temporärnamen erhalten.

Eindeutige ID: #21006 Verfasser: Stefan Braunstein

Letzte Änderung: 2009-01-01 08:00